

VORDERTEIL

RÜCKENTEIL

19 SCHNITTEILE

1 VORDERTEIL - A

2 SEITL. VORDERTEIL-A

3 TASCHE - A

4 RÜCKENTEIL - A

5 SEITL. RÜCKENTEIL- A

6 KAPUZE - A

7 UNTERES BAND - A

8 ÄRMEL - A

9 ÄRMELBAND - A

10 VORDERTEIL - B

11 TRÄGER - B

12 RÜCKENTEIL - B

13 VORD. TUNNEL-B

14 RÜCKW. TUNNEL- B

15 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - B

16 VORDERTEIL - C,D

17 RÜCKENTEIL - C,D

18 BUND - C,D

19 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - C,D

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausfüh­rungs­details.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Klei­dungs­stücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleich­terung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Quer­falte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNEIDEPLAN

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

JACKE A

Teile: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

LEGGINGS D

Teile: 16 17 18

150 cm
mit Strichrichtung
Größen S-M

TOP B

Teile: 10 11 12 13 14

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

LEGGINGS C

Teile: 16 17 18

150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen

NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL

NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.

STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

DOPPELSTICHEN

- Nähen Sie die Naht entlang der Nahtlinie; nähen Sie mit einem Geradstich ODER einem Zickzackstich noch einmal 6 mm von der Nahtzugabe entfernt; schneiden Sie dicht an der zweiten Naht zu ODER versäubern Sie die Naht.

VERSÄÜBERN

- Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

OPTIONAL FÜR SÄUME:

Bringen Sie ein Nahtbindeband an. SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPPEN

- Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1.3 cm von der Schnittkante).

ABSTEPPEN

- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPPEN

- Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

© 2023 McCall's® an IG Design Group Americas, Inc. brand.

Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

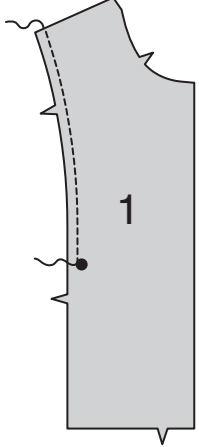
NÄHANLEITUNGEN

JACKE A

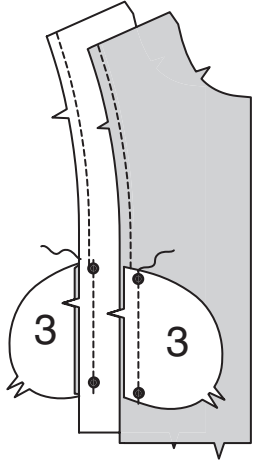
HINWEIS: Spannen Sie den Stoff beim Nähen gleichmäßig vor und hinter der Nadel.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

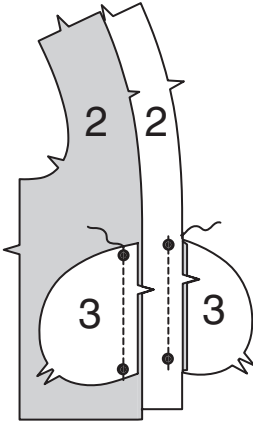
STEPHEN Sie die Seitenkante des VORDERTEILS (1) oberhalb des oberen großen Punkts **FEST**.



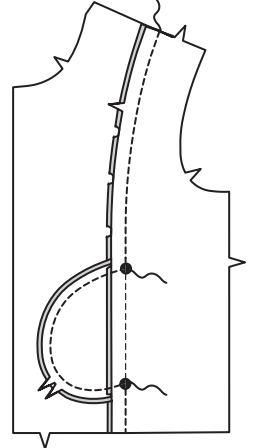
Nähen Sie ein Teil der TASCHE (3) an jedes Vorderteil an der Seite. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin.



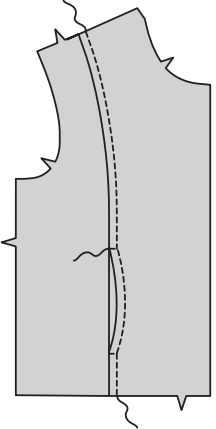
Nähen Sie ein verbleibendes Taschenteil an jedes SEITL. VORDERTEIL (2) an der Vorderkante wie gezeigt. Bügeln Sie die Naht zur Tasche hin.



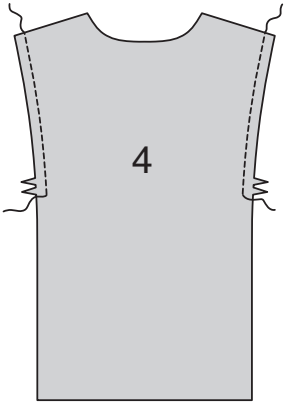
Stecken Sie das seidl. Vorderteil auf das Vorderteil, dabei schneiden Sie das Vorderteil wo nötig ein. Nähen Sie, lassen Sie dabei den Bereich zwischen den großen Punkten offen. Nähen Sie die Taschenkanten bis zur Seitennaht in einer 1 cm Naht zusammen. Wenden Sie die Taschen entlang der Nahtlinien zum Vorderteil und bügeln Sie die Naht in Richtung des Vorderteils.



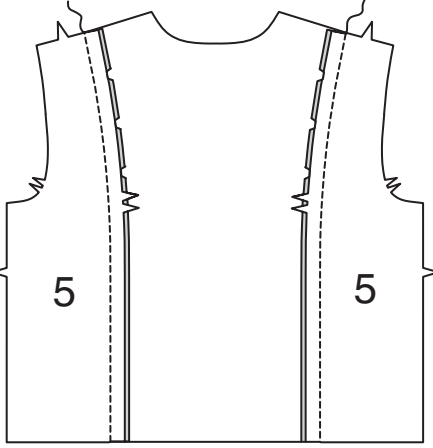
STEPHEN Sie die Taschenöffnung **AB**, schwenken Sie dabei zur Naht über und unter der Tasche. **STEPHEN** Sie die vordere Naht, die mit der Taschennaht verbunden ist, **AB**.



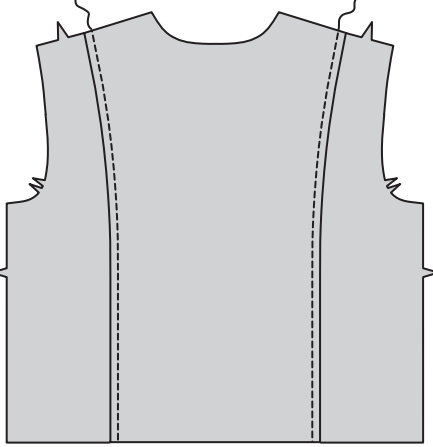
STEPHEN Sie die Seitenkante des RÜCKENTEILS (4) oberhalb der Kerben **FEST**.



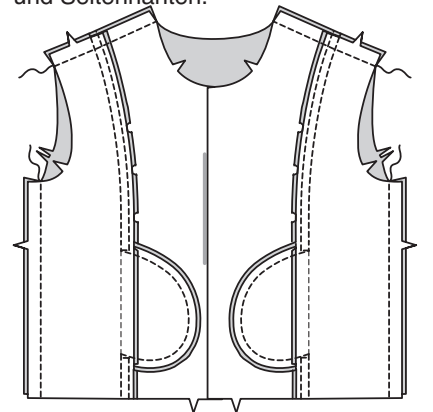
Stecken Sie die SEITL. RÜCKENTEILE (5) an das Rückenteil, dabei schneiden Sie das Rückenteil wo nötig ein. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



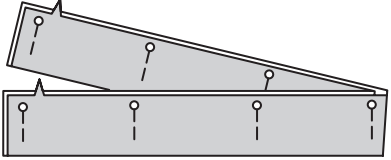
STEPHEN Sie die hinteren Nähte **AB**.



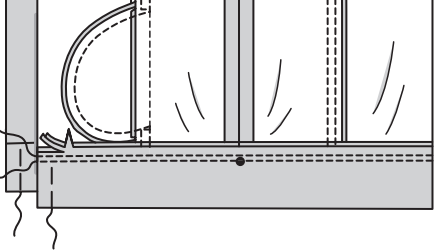
Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulter- und Seitennähten.



Links auf links falten Sie das UNTERE BAND (7) der Länge nach in der Mitte und bügeln Sie leicht. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.

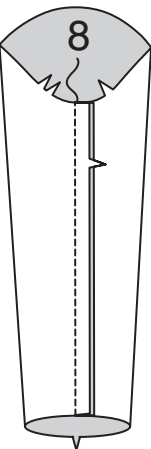


Stecken Sie das untere Band an das Top, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und kleine Punkte an den Seitennähten gesetzt werden. Nähen Sie, dehnen Sie dabei das Band, damit es passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht nach oben. Heften Sie die Vorderkanten.

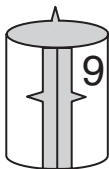


ÄRMEL

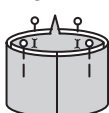
Nähen Sie die Naht des ÄRMELS (8).



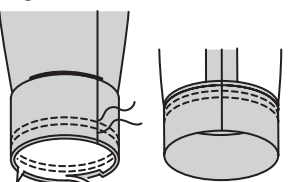
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBANDES (9) zusammen.



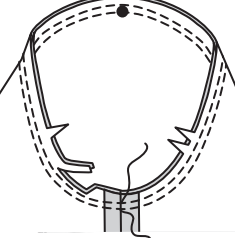
Links auf links falten sie das Ärmelband der Länge nach in die Hälfte; bügeln Sie leicht. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie das Ärmelband an den Ärmel, wobei die Nähte übereinstimmen. Nähen Sie, wobei Sie das Ärmelband dehnen, damit es passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Naht nach oben.

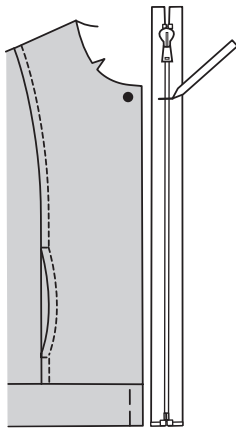


Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnittkante, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt an die Schulternaht. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.

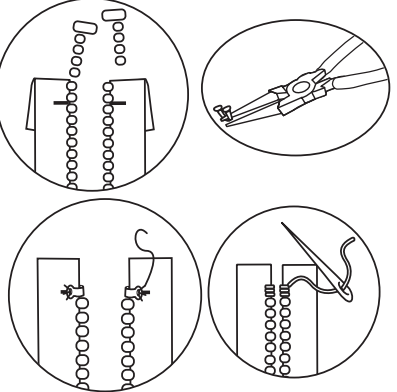


REISSVERSCHLUSS

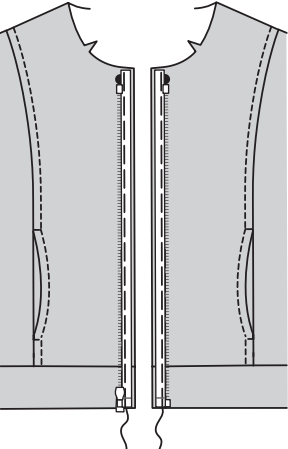
HINWEIS: Es kann erforderlich sein, den Reißverschluss zu kürzen. Um einen neuen Reißverschlussanschlag anzufertigen, legen Sie den geschlossenen Reißverschluss entlang der Öffnungskante und den Reißverschlussanschlag gleichmäßig auf die Unterkante. Markieren Sie die Position des neuen Reißverschlussanschlags 3 mm unterhalb des großen Punktes.



Entfernen Sie die Zähne oberhalb der Markierung für den neuen Reißverschlussanschlag. Biegen Sie mit einer Zange eine gerade Metallöse und nähen Sie sie an der neuen Markierung an jedem Band fest. ODER machen Sie mehrere Peitschenstiche über das Band an der Markierung.



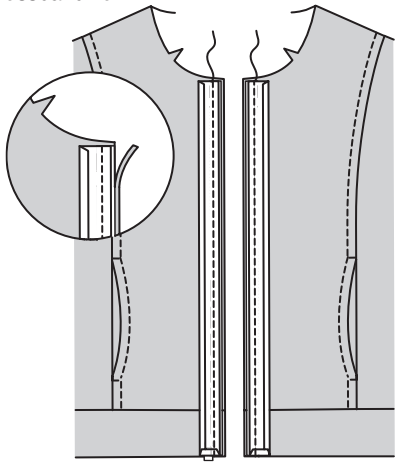
Öffnen und trennen Sie den Reißverschluss. Auf der Außenseite den Reißverschluss mit der Vorderseite nach unten entlang der vorderen Öffnungskanten feststecken, wobei der Reißverschlussanschlag mit der Unterkante und die Reißverschlusszähne mit der Nahtlinie übereinstimmen müssen. Heften.



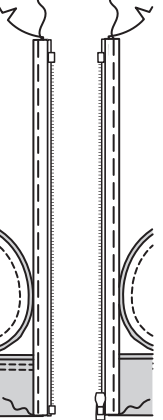
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; drücken Sie die Falte durch leichtes Drücken aus.



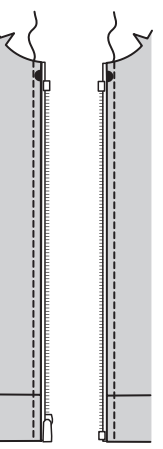
Stecken Sie das Schrägband an den vorderen Öffnungskanten über dem Reißverschluss fest, legen Sie die Falte entlang der Nahtlinie und drehen Sie das untere Ende wie gezeigt ein. Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß entlang der Falte. Schneiden Sie die vorderen Nahtzugaben gleichmäßig zum Reißverschlussband zu.



Drehen Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen, drehen Sie die Nahtzugaben nach innen und die Reißverschlusszähne nach außen; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Enden. Heften Sie dicht an der Unterkante fest.

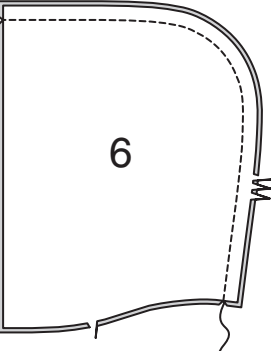


Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Heftnaht.

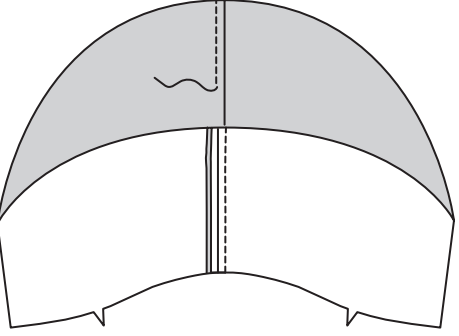


KAPUZE

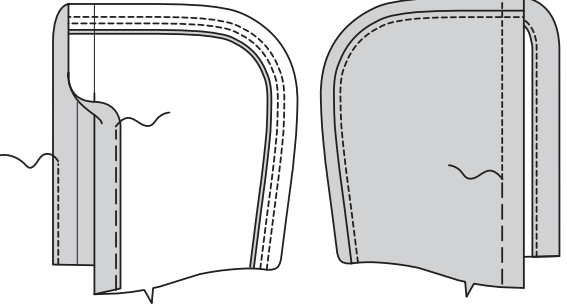
Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS die Teile der KAPUZE (6), sodass die Kerben passen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur rechten Seite.



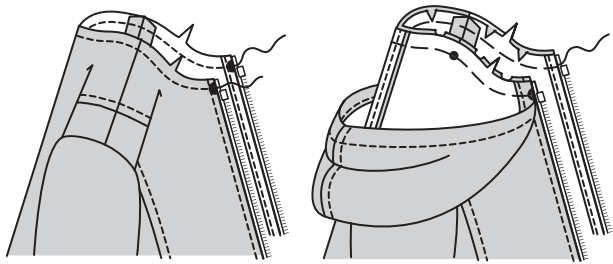
STEPHEN Sie die Kapuzennaht **AB**.



VERSÄUBERN Sie die Vorderkante der Kapuze. Wenden Sie die Kapuze entlang der der Faltlinie nach innen. Bügeln Sie. Heften. **STEPHEN** Sie die Kapuze 2.5 cm von der Vorderkante entfernt **AB**.



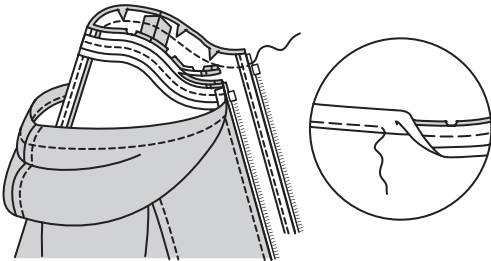
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante **FEST**. Stecken Sie die Kapuze auf die Halskante, wobei die Mittelpunkte aufeinander abstimmen, kleine Punkte an den Schulternähten setzen und die Halskante gegebenenfalls einschneiden. Heften.



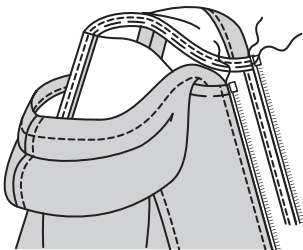
Öffnen Sie eine gefaltete Kante des Schrägbandes; drücken Sie die Falte durch leichtes Drücken aus.



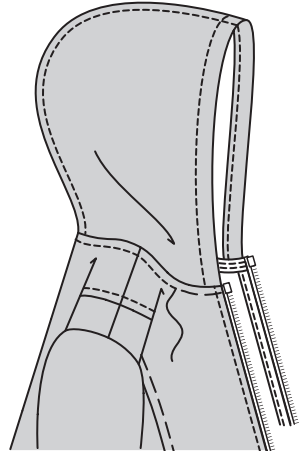
Stecken Sie das Schrägband an der Halskante über der Kapuze fest, legen Sie eine Falte entlang der Nahtlinie und drehen Sie die Enden ein, wie gezeigt. Nähen Sie entlang der Falte. Schneiden Sie die Nahtzugaben am Hals und das Reißverschlussband auf Höhe des Schrägbandes zu. **UNTERSTEPPEN**.



Wenden Sie das Schrägband entlang der Naht nach innen; bügeln. **SÄUMEN** Sie die Enden. Heften Sie dicht an der Unterkante fest.



Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Heftnaht.

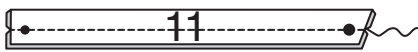


TOP B

HINWEIS: Spannen Sie den Stoff beim Nähen gleichmäßig vor und hinter der Nadel.

VORDER- UND RÜCKENTEIL

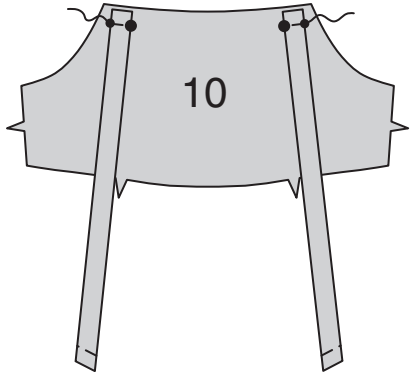
Rechts auf rechts falten Sie den TRÄGER (11) der Länge nach zur Hälfte. Nähen Sie, lassen Sie die Enden offen. Beschneiden.



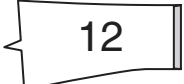
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Enden.



Auf der Außenseite die vorderen Enden der Träger auf einem VORDERTEIL (10) stecken, wobei die Symbole übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften. **HINWEIS:** Das verbleibende Vorderteil wird als Futter verwendet.



Schlagen Sie 6 mm an der hinteren Kante jedes RÜCKENTEILS (12) ein. Bügeln Sie.



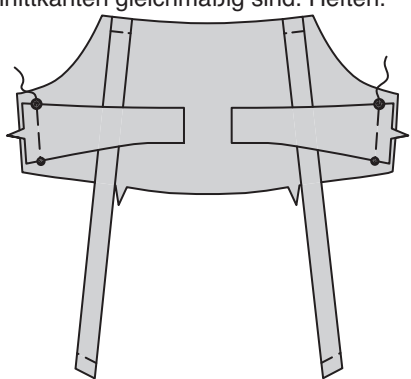
Nähen Sie für jede Seite zwei Rückenteile entlang der oberen und unteren Kante zusammen. Beschneiden.



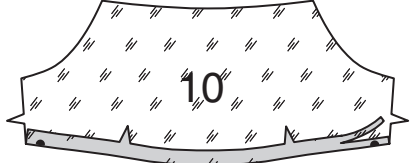
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten. **SÄUMEN** Sie die gebügelten Kanten zusammen.



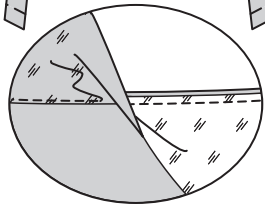
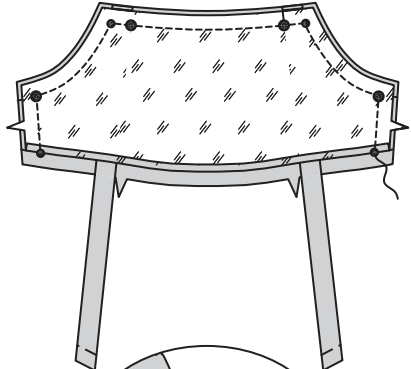
Auf der Außenseite die Rückenteile an den Seitenkanten des Vorderteils feststecken, wobei die Symbole übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften.



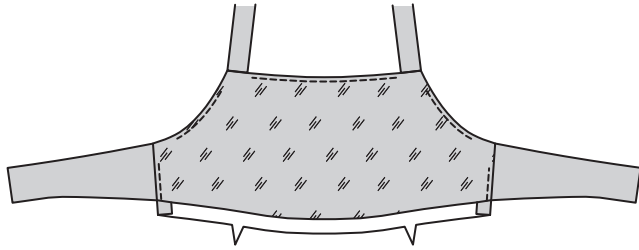
Schlagen Sie die Nahtzugabe an der Unterkante des vorderen FUTTERS ein. Bügeln Sie. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.



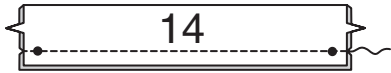
Stecken Sie das vordere Futter rechts auf rechts an das Vorderteil. Nähen Sie die Ober-, Armausschnitt- und die Seitenkanten, achten Sie dabei darauf, dass die Trägerenden nicht in den Nähten hängen bleiben. Beschneiden. **STEPPEN** Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.



Wenden. Bügeln Sie.



Rechts auf rechts falten Sie den RÜCKW. TUNNEL (14) entlang der Faltlinie. Nähen Sie, lassen Sie die Enden offen. Beschneiden.



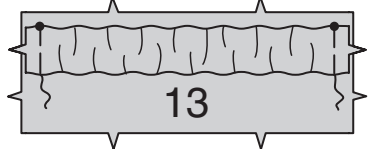
Wenden. Bügeln Sie.



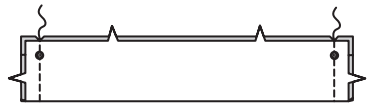
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND (15) zu. Führen Sie das Gummiband durch den Tunnel ein, wobei die Enden mit dem Tunnel bündig sind. Heften Sie die Enden.



Auf der Außenseite den rückw. Tunnel an den oberen Seitenkanten des VORDEREN BANDES (13) stecken, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen und die gefaltete Kante entlang der Faltlinie verläuft. Heften.



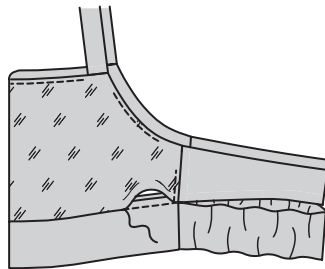
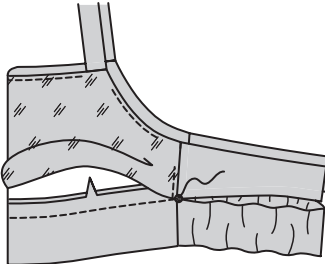
Rechts auf rechts das vordere Band entlang der Faltlinie über den Tunnel falten, wobei die Symbole und Kerben übereinstimmen. Heften Sie die Seitenkanten. Nähen Sie. Beschneiden.



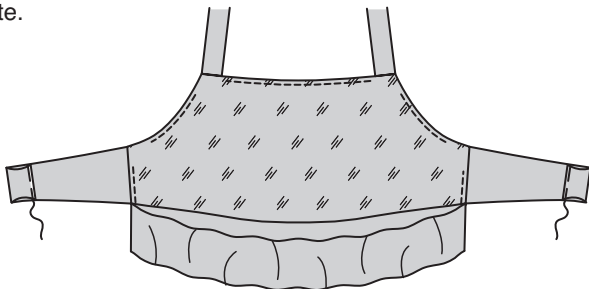
Wenden Sie das VORDERE BAND. Bügeln Sie. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.



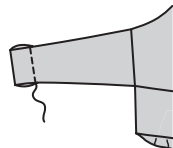
Stecken Sie das vordere Band auf das Vorderteil, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen und das Futter frei bleibt. Nähen Sie, dehnen Sie dabei das Band, damit es passt. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht nach oben. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Futterkante über die Naht.



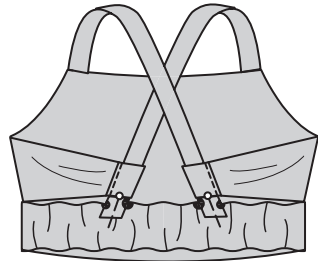
Um die Tunnel für die Träger zu bilden, wenden Sie die hinteren Kanten entlang der Faltlinie nach innen. Heften Sie dicht an der Kante.



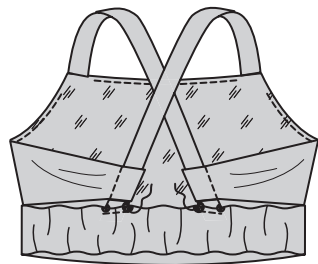
Nähen Sie auf der Außenseite entlang der Heftnaht.



Kreuzen Sie den rechten Träger über den linken und stecken Sie die Träger in die gegenüberliegenden Tunnel. Auf der Innenseite stecken Sie die Träger am rückw. Tunnel, wobei die Symbole übereinstimmen. Anprobieren; passen Sie die Träger bei Bedarf an.



Auf der Außenseite nähen Sie die Bänder nahe der Oberkante durch alle Dicken hindurch fest. Schneiden Sie die überstehenden Trägerenden ein.



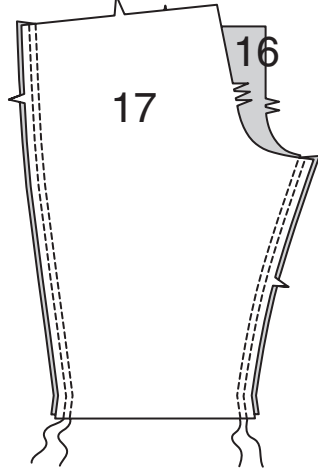
LEGGINGS C, D

HINWEIS: Spannen Sie den Stoff beim Nähen gleichmäßig vor und hinter der Nadel.

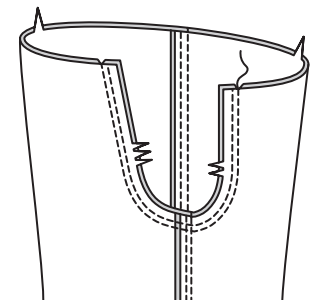
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell

VORDER- UND RÜCKENTEIL

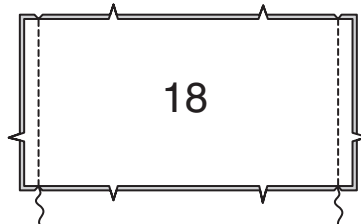
Nähen Sie VORDERTEIL (16) und RÜCKENTEIL (17) an den seitlichen und inneren Beinkanten mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin.



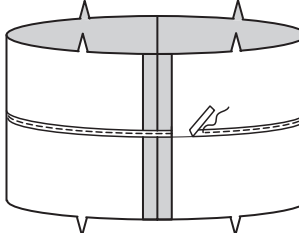
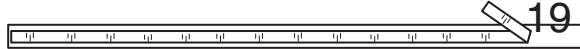
Für die Schrittnaht ein Bein auf die rechte Seite drehen. Schlüpfen Sie es in das verbleibende Bein. Nähen Sie mit **DOPPELSTICHEN**. Bügeln Sie die Naht zu einer Seite.



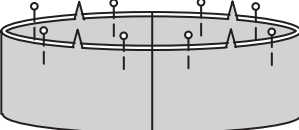
Nähen Sie die Teile des BUNDES (18) an den Enden zusammen.



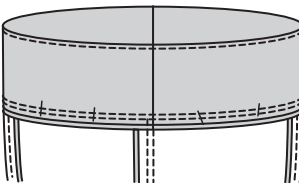
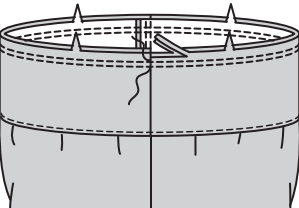
Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (19) zu. Stecken Sie das Gummiband auf der linken Seite oberhalb der Faltlinie mit einer langen Kante entlang der Faltlinie an den Bund, wobei die Enden an einer Naht überlappen. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibands, wobei Sie das Gummiband beim Nähen gleichmäßig dehnen.



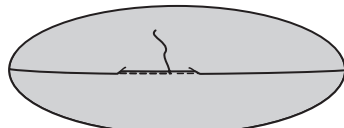
Links auf links falten Sie den Bund entlang der Faltlinie. Stecken Sie die Schnittkanten zusammen.



Stecken Sie den Bund an der rechten Seite der Hose fest, wobei die Mittelpunkte und Nähte übereinstimmen und das Gummiband wie gezeigt nach außen zeigt. Nähen Sie, wobei Sie den Bund dehnen, damit er passt. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben zur Hose hin.



Breiten Sie auf der Außenseite die Bundnähte mit den Fingern aus, bis die vorherige Naht sichtbar ist. Nähen Sie über die vorherige Naht.



Drehen Sie den Saum des Kleidungsstücks nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

